

## Skoda wird auf jeden Fall Rallye-Europameister

**Skoda wird auch in diesem Jahr wieder die Rallye-Europameisterschaft gewinnen - offen ist nur noch mit welchem Fahrer. Esapekka Lappi und Janne Ferm aus Finnland bauten mit dem Sieg bei der „Rallye International du Valais“, dem vorletzten Saisonlauf, mit dem Fabia Super 2000 ihre Führung in der Gesamtwertung aus. Der Gewinn der ERC-Titel für Fahrer und Beifahrer kann ihnen nur noch von ihren deutschen Markenkollegen Sepp Wiegand und Frank Christian am zweiten November-Wochenende auf Korsika streitig gemacht werden. Das Duo vom Team Skoda Deutschland kam bei der Rallye im Schweizer Kanton Wallis auf Platz drei ins Ziel.**

Während der Kampf um die ERC-Krone noch offen ist, ist die Entscheidung um die Meisterschaft in der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) bereits gefallen. Skoda gewann hier zum dritten Mal in Folge die Marken- und Fahrerwertung. Der Tscheche Jan Kopecký sicherte sich den Fahrertitel frühzeitig- vor seinem indischen Teamkollegen Gaurav Gill, der im vergangenen Jahr die Meisterschaft gewonnen hatte.

Kopecký ist der erste Rallyefahrer, der in zwei aufeinanderfolgenden Jahren erst die ERC und dann die APRC gewann. Das Saisonfinale der APRC findet am 8. und 9. November in China, dem größten Skoda-Markt, statt. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Skoda Fabia Super 2000 von Esapekka Lappi und Janne Ferm.

---



Skoda Fabia Super 2000 von Sepp Wiegand und Frank Christian.

---